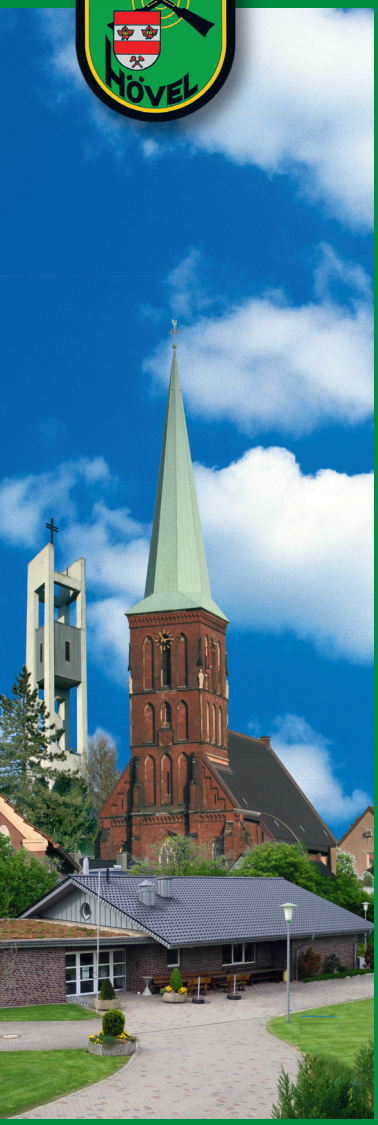
Schützenpost

Bürgerschützenverein Hövel 1906 e.V.



Königspaar 2019

Königspaar 1996

Kaiserpaar 2019

Königspaar 1971

67. Schützenpost · Ausgabe 2021

Inhaltsverzeichnis / Impressum

- **Grußwort des 1. Vorsitzenden** 1
- **Grußwort des Königspaares** 3
- **Verstorbene 2020** 7
- **Schützenfestbericht 1996**..... 9
- **Avantgarde**..... 22
- **Zug 4¾** 24
- **Auswertung der Umfrage „Zukunft gemeinsam gestalten“** 26
  - – Wie war die Teilnahme? 29
  - – Heute und in 2030 31
  - – Stolz auf unseren Verein?..... 33
  - – Potenzielle Mitglieder in meiner Nähe 35
  - – Was mir beim Schützenfest wichtig ist 37
  - – Mehr Frauenpower?..... 39
  - – Mehr als „nur“ ein Schützenverein 41
  - – Versammlungen..... 43
  - – Kommentare zum Verein aus der Umfrage..... 44
  - – Original-Kommentare 44
  - – Fazit für den Verein / Vorstand / Mitglied 46
- **Mitgliederwerbung**..... 47
- **Kinderzug – Osteraktion 2021**..... 48
- **Gründung Jugendzug** 50
- **Schießsport in Hövel**..... 51
- **Gewinnspiel 2021** 53
- **Offiziere**..... 55

Termine 2021:

siehe Homepage und öffentliche Medien

Textbeiträge:
Wolfgang Scheidsteger, Holger Bricke, Matthias Noll, Wolfgang Schnathmann, Leitungsteam Offiziere, Antonius Feldmann, Team Avantgarde, Klaus Markhoff, Ralph Knippenkötter, Team Schießgruppe

Fotos:
Archiv, W. Schnathmann J.Kleinschnittger, Kinderzug, Offiziere

Satz und Druck:
Dierse-Druck, Inh.: B. Dierse, Walnussstraße 12, 59071 Hamm, Telefon 0 23 81 / 88 94 23
Auflage: 1100 Exemplare

Bürgerschützenverein Hövel 1906 e.V.
Schützenheim „Im Brüggenkamp“, Telefon 7 65 97
1. Vorsitzender: Wolfgang Scheidsteger, Walter-Kollo-Straße 13, 59075 Hamm, Telefon 7 59 91
2. Vorsitzender: Holger Bricke, Geibelstraße 42, 59075 Hamm, Telefon 88 88 561
Geschäftsführer: Christian Schmidt, Weizenacker 22, 59075 Hamm, Telefon 78 92 99
Schatzmeister: Christian Meßmann, Am Berg 14, 59075 Hamm, Telefon 37 45 65

Redaktion und Akquisition:
Akquise: Holger Bricke, Geibelstraße 42, Telefon 0179 - 213 60 02
Redaktionsteam:
Holger Bricke, Kathrin Schulze Aquack,
Wolfgang Schnathmann, Eschstraße 8, Telefon 7 60 42
Verteilung: Christian Wiatr, Zedernstraße 32, Telefon 7 86 42

Wir danken allen, die durch Inserate oder persönliche Unterstützung mitgeholfen haben, dass diese Ausgabe erscheinen konnte und freuen uns auf Anregungen und Zuschriften unserer Leser.

Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

gerne hätte ich in der vor Euch liegenden Schützenpost zu unserem diesjährigen Schützenfest am dritten Juniwochenende eingeladen. Aber leider hat die Pandemie unser Leben immer noch fest im Griff und wir mussten auch in diesem Jahr unser Schützenfest und alle weiteren Veranstaltungen, zumindest bis zum Ende des Sommers, absagen.

Im vergangenen Jahr waren wir alle noch in der Hoffnung, im Jahr 2021 wieder ein Schützenfest zu feiern und haben uns schon auf das Büchsenknallen unter der Vogelstange gefreut. Zumindest gibt es durch die langsam in Fahrt kommende Impfkampagne etwas Licht am Ende des Tunnels und zum heutigen Zeitpunkt, wo ich die Zeilen schreibe, gehen die Infektionszahlen auch langsam zurück. Unser Plan ist es, wenn alles in die richtige Richtung geht, am Ende des Sommers unsere Generalversammlung als Präsenzveranstaltung auf dem Schützenplatz abzuhalten und, wenn möglich, auch unser Vereinsheim wieder zu öffnen.

Auch in diesem Jahr werden wir am Schützenfestsamstag eine Gedenkfeier zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder am Ehrenmal in Hövel veranstalten.

Ich möchte mich bei unseren Majestäten Matthias und Stephanie Noll bedanken, dass sie uns noch ein weiteres Jahr als Königspaar begleiten.

Beglückwünschen möchte ich aber auch unser Jubelkönigspaar Werner und Waltraud Nüsken, die vor 25 Jahren den Bürgerschützenverein Hövel regiert haben. Mein Dank gilt auch unserem amtierenden Kaiserpaar Bernhard Hambrock und Anja Markhoff sowie unserem Kaiserpaar vor 35 Jahren, Ferdi und Irmgard Döbbe.

Um am besagten Schützenfestwochenende in Hövel dennoch ein wenig Schützenfeststimmung aufkommen zu lassen und in dieser schwierigen Zeit die Grundwerte des Schützenwesens sichtbar zu vertreten, bitte ich alle Mitglieder, die Vereinsfahnen zu hissen.

Es ist unser fester Glaube, dass wir die Pandemie in den nächsten Monaten hinter uns lassen und wir langsam wieder zur Normalität zurückfinden.

Ich wünsche allen viel Spaß beim Lesen der Schützenpost und freue mich, Euch wiederzusehen.

Bleibt gesund und „HORRIDO!“

Wolfgang Scheidsteger – 1. Vorsitzender

Die Sonne kann kommen!

Mit neuer Sonnenbrille

Mit oder ohne Sehstärke
für nur **48,-***

In Gleitsicht-ausführung
für nur **96,-***

Abbildung beispielhaft.
* Fassung aus unserem Aktionssortiment, Kunststoffgläser Index 1.5, Stärkenbereich ± 4 dpt., cyl. +2 dpt., Gleitsichtgläser Add. 3,0, UV-Schutz, Tönung 85% in Grau, Graugrün oder Braun.

Ihr Augenoptiker
G. Mersmann

Optik Mersmann
Inh. Georg Mersmann
Oswaldstraße 26
59075 Hamm-Bockum-Hövel
Telefon 0 23 81-7 26 42
www.mersmann24.de

Gerne sind wir für Sie da:
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr
Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Grußworte des Königspaares

Ich möchte jetzt nicht anfangen mit „... Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder ...“ – das kann unser Wolfgang viel besser als ich.

Ich möchte Euch allen einfach nur sagen: Ich vermisse Euch!!! Euch alle, mit denen wir tolle Feste gefeiert haben, Euch, die in den letzten Monaten von uns gehen mussten, Euch, mit denen man ein kurzes Wort zwischen Tür und Angel hatte, die man traf, besuchte …

Aber es gibt auch etwas, was mir Freude bereitet, Freude auf das, was wir zusammen in den nächsten Jahren noch erleben werden. Wir feiern wieder Schützenfest! Wir feiern Schützenfest, so wie wir es gewohnt sind.

Wir treffen uns am Donnerstag beim Oberst zum Fahnenappell, dort werden die Königsanwärter vielleicht hektisch, wie ich, um ihren Hofstaat zu komplettieren. Freitags geht es zu den liebgewonnenen Treffen in den Zügen, wo schon das ein oder auch andere Kaltgetränk durch unsere Kehlen fließt. So – dann werden die Sonnenbrillen geputzt und die Eintrittskarten gegen Schießlose und Biermarken getauscht. Hemdsärmelig und mit schlechtsitzenden Krawatten geht es zum Antreten. Am Anno erschallt das oft geübte und, Gott sei Dank, nie perfekte „RECHTS UHHMM“. Mit Kapelle und Garde geht es über’s Ehrenmal und Ludgeri-Stift zu unserem Schützenplatz.

Platz vieler gelebter und geplatzter Träume, ein Platz voller Emotionen, voller Erinnerungen und voller Freundschaften.

ETL | Hohaus
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Hohaus Steuerberatungsgesellschaft mbH · Hammer Str. 146 · 59075 Hamm
Tel. 02381. 97020-0 · hohaus-hamm@etl.de · **www.etl-hohaus-hamm.de**

ETL | ADVISA
Steuerberatung im Gesundheitswesen

ADVISA Steuerberatungsgesellschaft mbH · Hammer Str. 146 · 59075 Hamm
Tel. 02381. 966379 · advisa-hamm@etl.de · **www.etl-advisa-hamm.de**

Dort werden meine Königin und ich uns bei Euch allen bedanken dürfen, für eine Zeit die es so immer nur einmal geben kann. Einmal König in Hövel sein! Danke dafür!

Wenn wir dann zum Vogelschießen kommen, ja dann hören meine hellseherischen Fähigkeiten auf.

Und das ist auch gut so! Obwohl ... ich werde bestimmt einmal Insignien abschießen … bestimmt 😀 nur für die Jacke, denn sonst schießt Steffi immer die Insignien … – aber zurück zum Anfang:

Ich freue mich auf die vielen motivierten Anwärter, die, genau wie ich, leicht fiebrig dem finalen Schuss entgegen gehen, um dann all das zu erleben, was wir erleben durften.

Samstagmorgen: Der neue König wird mit dem Vorstand über die Marschroute diskutieren und doch letztendlich klein beigeben. Und wir alle werden folgen, folgen dem neuen Königspaar von Hövel.

Stolz werden wir ein schallendes dreifaches „Horrido“ erklingen lassen – und wir feiern ein grandioses Fest. So wie immer.

Darauf freue ich mich.

„HORRIDO!“

Matthias und Steffi

Weil Vaillant weiterdenkt.

Lassen Sie sich von Ihrem Fachhandwerker beraten:

Elektro-Heizung-Sanitär

Kortmann

Installationstechnik GmbH

Overbergstraße 19 • 59075 Hamm

Tel: 0 23 81 /97 47 87 · Fax: 0 23 81 /97 47 88

E-Mail: info@kortmanngmbh.de · Internet: www.kortmanngmbh.de

IHR PARTNER IN DEN BEREICHEN:

- Architektur
- Statik
- Ausschreibung
- Bauüberwachung
- Neu-, An- und Umbau
- Sanierung
- Visualisierung
- Außen- und Innenraumplanung
- Sachverständige für den Schall- und Wärmeschutz
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination auf Baustellen
- Energieberatung
- Ausstellung von Energiepässen

ARCHITEKTUR

- modern
- anspruchsvoll
- individuell

SCHULENBERG
Architektur- & Ingenieurbüro

Uphofstraße 18 59075 Hamm
Telefon 02381 / 302030

architektur-schulenberg.de

Schützenfestbericht 1996

Der Himmel hatte sich in den vergangenen Tagen zur Genüge ausgeregnet. Aus diesem Grunde schien nun pünktlich zum Beginn des diesjährigen Schützenfestes am **Mittwoch, 5. Juni 1996**, 19:30 Uhr, mit dem Vogelabholen anlässlich des 90-jährigen Bestehens des Vereins die Sonne.

Um den Vogel von seinem Erbauer, Fritz Dabrock, abzuholen, fand sich wiederum eine große Anzahl von Avantgardisten und Schützen pünktlich auf dessen Hof ein. Bei guter Stimmung und der Freude auf das bevorstehende Fest verging die Zeit bis zur Vogeltaufe wie im Fluge. Seine Majestät Christian Schmidt taufte den Vogel auf den Namen „Elke vom Daberg“. Beim Antreten stellte Oberst Ferdi Döbbe fest, dass der Schneidersohn Bernhard Wacker ohne Hut und in einer etwas anderen Jacke erschienen war. Damit sich das ändere und nicht in Vergessenheit geraten solle, musste dieser eine Runde um die Kompanie laufen. Oberst Ferdi Döbbe ließ danach Fritz Dabrock anlässlich seines 75. Geburtstags hochleben und sprach noch einmal die herzlichsten Glückwünsche im Namen des Vereins aus.

Fritz Dabrock bedankte sich recht herzlich und spendierte „ein Fässchen“. Nach dem Abmarsch um 21:15 Uhr wurde er in einer Sänfte innerhalb der Marschformation getragen.

Nach der Umrundung der Pankratiuskirche hieß es dann: „Zum Umtrunk weggetreten!“ In gemütlicher und froher Runde saßen die Schützen noch einträchtig bis in die Nacht hinein beieinander.

Am **Freitag, dem 14. Juni 1996** trafen sich bei herrlichem, sonnigem Schützenwetter eine große Anzahl Schützenbrüder und Schaulustige vor dem Vereinslokal Brüggemann. Schließlich hieß es ja in diesem Jahr: 90 Jahre Bürgerschützenverein Hövel e.V. Bis zum Antreten unterhielt die Blaskapelle Waldrach alle Anwesenden und steigerte dadurch zusehends die Stimmung. Vor dem Antreten traf nun der „Zug 5“ ein, um den es im Vorfeld viele Diskussionen gegeben hatte. Musiker, die in Uniformen alter Gendarmen mit Pickelhaube die Formation anführten, ließen ein Lächeln auf den Lippen aller Anwesenden aufkommen. Ihre Musik kam allerdings von einer „Band“, einer „Tonband“, die in einer Art Handwagen mitgeführt wurde.

Wilhelm Harling hatte es in diesem Jahr erwischt. Er hatte beim Vogelabholen seinen Hut vergessen und musste dafür nun beim Spieß Wolfgang Scheidsteger Rechenschaft ablegen. Damit das allerdings nicht mehr passieren kann, befestigte dieser den Hut nun mit zwei Wäscheklammern und einem Bindfaden.

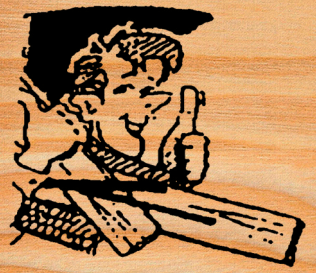
Die wiederum stark angetretene und nun vorbeimarschierende Avantgarde war mit ihrem Königspaar nicht nur eine Augenweide, sondern auch der Stolz des Vereins.

Unter den Klängen der Blaskapelle Waldrach zog nun nach langer Zeit mit der Fahnenabordnung wieder der Vogel an den Schützen vorbei, um während des Umzuges mit durch die Straßen Hövels getragen zu werden.

Bau- + Heimwerkerbedarf

Thomas Drüge

Lieferservice · Holzzuschnitte · Hobeln · Schleifen



- Bau- und Möbelbeschläge
- Leimbinder
- Paneele, Profilholz
- Steg-Doppelplatten
- Kunststoff-Wellbahnen

59075 Hamm-Bockum-Hövel · Telefon 0 23 81 / 7 56 74

Friedrich-Ebert-Straße 50 / Ecke Horster Straße

E-Mail: info@holz-druege.de · Internet: www.holz-druege.de

In seiner Ansprache erinnerte Oberst Ferdi Döbbe, nachdem er mit seinem Major Hans Umbrock die Formation abgeschritten hatte, an die 90-jährige Geschichte des Vereins und seiner Bedeutung.

Angeführt von Heidelis Vogt und Gerd Döbbe auf ihren Pferden setzte sich der Schützenzug um 15:12 Uhr in Richtung Ehrenmal in Bewegung. Die Gedenkrede zur Totenehrung hielt Dechant Winzeler. In einer eindrucksvollen Rede verdeutlichte er jedem Schützen die Bedeutung seines Handelns innerhalb des Vereins. Er sagte: „Das Schützenwesen ist eine Gemeinschaft, die die Generationen verbindet und die Generationen mit meint, die lange vor uns waren und auch die mit meint, die nach uns kommen. Die Schützenbrüder wollen eine Gemeinschaft sein, die Brücken baut hier vor Ort und von der Frieden ausgeht.“

Der Erste Vorsitzende Heinz Lensing legte im Namen aller Schützenbrüder den Kranz nieder und gedachte mit ihnen der Toten und Vermissten der beiden Weltkriege.

Der Marsch setzte sich nun fort in Richtung Seniorenzentrum Ludgeri. Hier brachten alle Musikkapellen wieder unter großer Anteilnahme der Bevölkerung den Heimbewohnern ein Ständchen dar, wobei man die Freude darüber in ihren Augen ablesen konnte. Nachdem zum Abschluss die Spielmannszüge der Feuerwehr Bockum, des DRK Bockum-Hövel und die Blaskapelle Waldrach ein gemeinsames Ständchen gebracht hatten, ließ der Spieß wieder antreten. Standesgemäß saß nun das Königspaar des Jahres 1995, Ihre Majestät Elke Voß und Seine Majestät Christian Schmidt, mit seinen Königsoffizieren in einer weißen Kutsche.

Ein langer, aber sehr schöner Marsch durch die überaus festlich geschmückten Straßen Hövels bis hin zur Wohnung SM Christian in der Birkenstraße, die ebenfalls sehr festlich geschmückt war, schloss sich an.

Hier rief SM während seiner Begrüßungsrede Heiko Gerwenat zu sich, der allerdings dem Ruf seines Herrschers in einem nicht sehr schnellen Schritt folgte. Nachdem er ihm den Schweiß abgewischt hatte, verlieh er ihm für seine besonderen Verdienste einen Orden. „Ich weiß, Heiko, dass dir Biermarken lieber gewesen wären.“ Dann befahl er: „Zur Tränke weggetreten!“ … was heißt: hier weggetreten, ihr könnt euch nur umdrehen. Damit zielte er in freundlicher Art auf die große Anzahl der anwesenden Schützenbrüder. ab. Das letzte, nicht ganz volle Glas Bier bekam Ludger Friebe. Danach wurde der Zapfhahn hochgedreht.

Nach dem Antreten um 17:20 Uhr schritten die Majestäten die angetretene Formation ab. Hiernach ging es dann zielgerichtet zum Schützenplatz im Brüggenkamp, auf dem um 17:45 Uhr Eintreffen verzeichnet werden konnte und eine zackige Parade erfolgte.

Für das Vogelschießen wurden nun nach einigen Jahren wieder Schießmarken verteilt. Um 18.20 Uhr gab SM Christian den ersten Schuss ab, gefolgt von IM Elke. Nach dem amtierenden Vereinskaiser August Daum folgten die Ehrenschüsse vieler anwesender Ehrengäste und Prominenter. Genannt werden

sollte hier aber die Pastorin Klein, die zum ersten Mal in Hövel anwesend war und auch bereitwillig an das Gewehr ging – und traf!

Wie in jedem Jahr war auch in diesem Jahr der Kampf um die Insignien des Vogels sehr groß. Als glückliche Schützen konnten sich 1996 nun in die Liste der Insignienschützen eintragen:

71. Schuss:	Oberst Ferdi Döbbe	Fass
77. Schuss:	Ludger Stattmann	Zepter
88. Schuss:	Jörg Gerlach	Apfel
92. Schuss:	Joachim Landvogt	Krone

Bei immer noch herrlichem Wetter rief der Vorsitzende Heinz Lensing die Königsschützen auf, nun zum Königsschuss anzutreten, da der Vogel „Elke vom Daberg“ kräftig gerupft war. Es waren sechs Aspiranten. Ab 21:10 Uhr kommentierte er in einer lockeren Art und Weise jeden Schuss. Ein spannendes

Königsanwärter (v.l.n.r.): Werner Nüsken, Rüdiger Albrecht, Alfons Stesche, Friedhelm Müller, Fritz Aistermann, Christoph von Aretin.

Schießen lief derweil unter der Vogelstange ab. Alle Anwesenden erkannten im Kugelfang nur noch einige wenige Zentimeter Holz des ehemals so stolzen Vogels. Plötzlich ertönt das Lied: „Ich bin ein freier Wildbretschütz“. Alle Anwesenden jubeln, der Vogel ist gefallen. Große Spannung bei denen, die nicht direkt bis zur Vogelstange schauen können. „Wer ist es denn?“, war die meistgestellte Frage in diesen Minuten. Die Antwort wurde schnell gegeben, als „Seine Majestät 1996“ auf die Schultern seiner Mitstreiter gehoben wurde. Es ist: **Werner Nüsken!**

Mit dem 372. Schuss hatte er dem Vogel um 21:12 Uhr den Garaus gemacht. Es herrschte eine große Freude unter der Stange. Mit den Klängen „Das war Lützows wildverwegene Jagd“ wird SM Werner Nüsken nun in das Zelt geleitet. Um 22:10 Uhr gibt Heinz Lensing nun öffentlich bekannt, dass es sich bei dem Königspaar 1996 um Seine Majestät Werner Nüsken und Ihre Majestät Waltraud Nüsken handelt. Er stellt weiterhin unter großem Jubel die Mitglieder des Hofstaates vor.

Auf Grund des Interesses der Anwesenden ist zu erkennen, dass das neue Königspaar wiederum nach dem Geschmack der Schützen und der Bevölkerung ist. Da versteht es sich von selbst, dass das ruhig und harmonisch verlaufene Fest bis in die frühen Morgenstunden ging.

Am **Samstag, 15. Juni 1996** herrschte wiederum Königswetter. Bei strahlendem Sonnenschein und ebenfalls strahlendblauem Himmel kam zu 15.00 Uhr eine große Anzahl von Interessenten zum Vereinslokal Brüggemann, um dem Fortgang des Schützenfestes beizuwohnen. Sie wurden von der Blaskapelle Waldrach im Rahmen eines Platzkonzertes wiederum bestens unterhalten.

Punkt 15:00 Uhr: Zwei Pfiffe gellen! Der Spieß ruft zum Antreten. In den Verband der Schützen reihten sich mit einer gelbblauen Fahne Mitglieder des Junggesellenvereins Thomasberg ein, die den Umzug aber nur zum Teil mitmachten. Bei der Fahnenparade ging ein Raunen durch die Reihen aller Anwesenden: Sieben Amazonen vom Amazonencorps Krefeld-Bockum-West nahmen mit Heidelis Vogt und Gerd Döbbe auf ihren Pferden das Schützenbataillon ab. „Ein Bild für die Götter“, gab ein junger Zuschauer zu verstehen. Bei dem Vorbeimarsch der Avantgarde gab es kleine Platzprobleme. „Das nützt nichts, das Dorf ist zu klein. Wir müssen es ausbauen“, war hier der freundliche Kommentar eines mitmarschierenden Schützen. Auf der Baustelle Overbergstraße war die höchste Fahnenstange Hövels mit einer grün-weißen Schützenfahne zu erkennen; ein Hebekran.

SCHULTE
DENTALTECHNIK GmbH
Schöne Zähne bekommen Sie von uns...
...nur lächeln müssen Sie selber!
Waterkamp 33 · 59075 Hamm
Telefon: 02381-9568478 · Mobil 0170-8336119
Email: schultedt@web.de

Marschmusik vom Feinsten boten neben den beiden Spielmannszügen vom Vortag die heute verstärkte Kapelle aus Waldrach und das Jugendtrompetercorps aus Heessen.

JB
MontageService+
Jörg Beiske
Ihr Fachmann für Tischlerarbeiten:
+ Küchen- & Möbelmontage
+ Innenausbau
+ Bauelemente
+ Einbruchschutz
+ Reparaturarbeiten
+ Insektenschutz
info@montageservice-beiske.de
Tel.: 02381 / 4260485
Mobil: 0175 / 3614259
Wir gestalten Ihr Zuhause!
... zum Beispiel durch moderne Türen mit Magnetfallenschloss.

In der Geibelstraße erwarteten die Majestäten Werner und Waltraud mit ihrem Hofstaat das Schützenbataillon, das von seiner Länge her kein Ende nahm. So etwas hatte Hövel schon lange nicht mehr gesehen. Beim Eintreffen in der Geibelstraße blieb einigen Schützen die Luft weg. Die gesamte Geibelstraße war festlich geschmückt. Ein überwältigender Eindruck. Hier haben die Anwohner für ihre Majestäten Großes geleistet.

Oberst Ferdi Döbbe meldet Seiner Majestät: „Schützenbataillon mit 2.500 Mann und einem Infanterie-Reiter-Corps angetreten!“ Na ja; vielleicht ein kleines bisschen geflunkert. Aber es hörte sich gut an.

Unter dem Eindruck der Ereignisse zitierte der von dem Aufwand überwältigte ehemalige Spieß Fritz Aistermann den bei diesem Fest schmerzlich vermissten Georg Schröder mit den Worten: „Schafft Euch Erinnerungen!“

Um 16:25 Uhr ließ der Spieß das Bataillon wieder antreten. Das nun folgende Zeremoniell wurde wieder von einer großen Anzahl von Zuschauern verfolgt.

Zunächst wurde Heidelis Vogt aufgerufen. Hier wurde aber das Pferd geehrt, das nun 20 Jahre treu und brav die Schützenumzüge angeführt hat. Beide bekamen als Dank eine Reiterschleife. Danach wurden die Insignien-Schützen des Vortages ausgezeichnet.

Dadurch, dass so viele Schützen angetreten waren, mussten Majestäten und Hofstaat die gesamte Geibelstraße abschreiten. Vielen tat aber die Blaskapelle leid, die, wie einer feststellte, schon die 28. Strophe des Präsentiermarsches spielte.

Erinnerungen kamen auf, als am Straßenrand ein VW-Käfer mit LH-Kennzeichen stand. Viele kommentierten dies mit den Worten: „Weißt Du noch? Damals war doch alles ein wenig anders.“

Eine unübersehbare Menge von Schaulustigen hatte sich auf der Straße Am Berg vor dem Hause des Obersten Ferdi Döbbe angesammelt, um die Parade zu sehen. Sie werden diesen Tag auf Grund des überwältigenden Eindrucks mit Sicherheit nicht mehr vergessen.

Um 19:00 Uhr erfolgte im Zelt die Königsehrung durch die Avantgarde, danach zogen unter den Klängen des Spielmannszuges des DRK die Abordnungen des Bürgerschützenvereins Bockum mit komplettem Hofstaat und des Allgemeinen Schützenvereins Bockum-Hövel ein, um den Majestäten ihre Aufwartung zu machen.

Der Vorsitzende Heinz Lensing begrüßte beide Vereine recht herzlich und hieß sie ebenso herzlich willkommen, der Bürgermeisterin von Thomasberg überreichte er zusätzlich einen Blumenstrauß. Er dankte dem Oberst, dass alles so reibungslos geklappt hat. Dieser ließ nun im Anschluss daran zum Zapfenstreich antreten.

Gegen 20:15 Uhr marschierten alle zwanglos zum Ehrenmal. Die Damen hatten dabei eine rote Rose in der Hand. Am Ehrenmal wurden alle Marschierenden wieder von einer großen Anzahl Schaulustiger begrüßt, die gemeinsam mit den Schützen an einem hervorragend interpretierten Zapfenstreich teilhaben durften. Im Zelt bot sich danach allen ein Schauspiel, das nicht zu beschreiben ist. Jeder, der dieses erlebt hat, wird dieses Bild wohl, wie es in der heutigen Sprache heißt, gespeichert haben. Bei Tanz, Frohsinn und Fröhlichkeit ging das Fest bis in die frühen Morgenstunden. Ein wiederum ruhig und harmonisch verlaufener Festtag war zu Ende gegangen. Nicht aber das Fest insgesamt.

Seit 1981

Ihr zuverlässiger Partner

HAMBROCK
Container-Dienst GmbH

für fachgerechte Entsorgung
und Verwertung von:

- Bauabfall
- Bauschutt
- Sperrmüll
- Erdaushub
- Restmüll
- Holz
- Grünabfall
- Aktenvernichtung
- Papier / Pappe
- Glas
- Schrott / Metalle

Container ab 3 m³ – 40 m³ sofort lieferbar!

☎ 0 23 81 / 7 29 54
Gewerbegebiet · Hüserstraße 41
59075 Hamm (Bockum-Hövel)
Container-Hambrock@t-online.de

Der **Sonntag, 16. Juni 1996**, begann mit einem Festgottesdienst in der St. Pankratius-Kirche unter der Beteiligung der Blaskapelle Waldrach. „Schützenfest in Hövel ist wie Weihnachten!“, dieser Slogan machte nach dem ökumenischen Hochamt in aller Munde die Runde; hatte ihn doch Dechant Winzeler bei seinem Dank an die Schützenbrüder gebraucht. Die Blaskapelle hatte ein Lied gespielt, das auch als „Tochter Zion“ bekannt ist. Eine eingehende Predigt während des Gottesdienstes hatte Pastorin Richter gehalten.

Frohen Mutes marschierten die Schützen unter dem oben genannten Slogan zu Fritz Dabrock, um den Vogel für das Kaiserschießen 1996 abzuholen. Um 12:50 Uhr taufte seine Majestät Kaiser August Daum den Vogel auf den Namen

„Maria Anna von der ehemaligen Kaiserstraße“.

Oberst Ferdi Döbbe bedankte sich bei Fritz und Mathilde Dabrock und hob dabei den Dank für das Geburtstagsfässchen hervor. Vorsitzender Heinz Lensing bedankte sich ebenfalls und SM Werner Nüsken überreichte an Mathilde Dabrock einen Blumenstrauß, Fritz bekam einen königlichen Kuss von IM Waltraud Nüsken.

Um 12:55 Uhr marschierten dann alle angetretenen Schützen, denen alle bisherigen Majestäten am heutigen Kaisertag vorausgingen, zum Schützenplatz. Über das Wetter zu reden, wäre auch an diesem Tage müßig gewesen. Nach der Parade, an allen Königen vorbei, begann Heinz Lensing seine Rede im Zelt mit den Worten: „Ist das nicht schön?“ Hierdurch sprach er allen aus der Seele. Er nahm danach die Ehrungen für 25- und 40-jährige Mitgliedschaft im Verein vor. Zu erwähnen ist jedoch, dass Ferdinand Schleimer seit 1921, also 75 Jahre, Mitglied im Bürgerschützenverein Hövel ist. Die besondere Ehrung versteht sich hier von selbst.

Für besondere Verdienste wurden Johannes Wolters und Otto Marx geehrt; der große Verdienstorden wurde an Rüdiger Albrecht, dem zweiten Vorsitzenden verliehen. Jetzt stand das gemeinsame Mittagessen auf dem Programm. Dieses hatte eine so große Resonanz, dass selbst der Festwirt überrascht war und Hennes Herget ihn bei der Ausgabe unterstützte.

Um 15:00 Uhr sammelten sich die Könige bei Kaiserwetter im Zelt, um mit den Waldrachern zur Vogelstange zu marschieren.

Zuvor aber verabschiedete Heinz Lensing die Freunde aus Waldrach und lud sie zum nächsten Jubiläum in fünf Jahren wieder ein. Anlässlich des diesjährigen Jubiläums wurden nun Gastgeschenke, Grüße und Danksagungen ausgetauscht. Hieraus war eindeutig die harmonische Stimmung zwischen allen Beteiligten während dieses großartigen Festes zu erkennen. Heinz Markhoff dirigierte danach die Waldracher Blaskapelle und führte mit ihr um 15:15 Uhr die Könige zur Vogelstange.

Der erste Schuss gehörte dem amtierenden Kaiser August Daum, danach folgten die Könige „nach Dienstalter“. Während auf der einen Seite ständig auf

SB-TANKSTELLE
& SHOP KROVAK

Qualität günstig tanken

Autowäsche
HU/AU Abnahme
Reparaturannahme
Shop

59075 Hamm - Hammer Str. 103c

KROVAK
KFZ-Meisterbetrieb

Für alle Fahrzeuge:

- Inspektion
- Bremsen-Service
- Reifen-Service
- Achsvermessung
- Klima-Service
- HU/AU Abnahme
- Motortester
- Unfallinstandsetzung (inkl. Ersatzfahrzeug)
- Autoglasreparatur

LIQUI MOLY

Hammer Str. 103 - Tel.: 02381/72913

den Vogel geschossen wurde, nahmen die jungen Freunde aus Waldrach den Schützenbrüdern alles ab, was das Wappen des Bürgerschützenvereins Hövel trägt: Souvenir, Souvenir! In der Zwischenzeit wurde der Vogel locker geschossen und drehte sich um seine eigene Achse. Wie zwei Tage zuvor, ist auch heute die Spannung kaum zu ertragen. Um 18:52 Uhr fällt der letzte Schuss. Derjenige, der den ersten Schuss abgegeben hatte, führte zur Überraschung aller Anwesenden auch den letzten Schuss durch: **August Daum**.

Ein fragendes Raunen ging durch die Reihen der vom Ausgang dieses Schießens völlig überraschten Könige. Kaiserliche Majestät 1996-2001, August Daum, wurde nun unter dem Applaus der Anwesenden zur Ehrung in das Zelt geleitet. Nach der Ehrung wurde er von Hennes Herget und Wolfgang Scheidsteger in einem Bierwagen durch das Zelt gefahren, was ihm sichtlich Freude bereitete. Unter der Begleitung des Jugendtrompetercorps Heessen führte die Avantgarde nachher eine Polonaise durch, während SM August Daum sich als Dirigent betätigte.

Bei Freibier gingen drei hervorragende Schützentage mit der Freude auf das Fest im nächsten Jahr in der Dämmerung des Abends zu Ende.

Alle, die an diesen Festlichkeiten teilgenommen haben, werden diese nicht vergessen; allen anderen soll dieser Bericht zeigen, dass es sich wie bei den Olympischen Spielen lohnt, dabei zu sein.

Zum Schluss bleibt mir nur noch eines: Dank zu sagen an alle, die zu dem Gelingen dieses hervorragenden, ruhig und harmonisch verlaufenen Festes beigetragen haben und ohne deren Hilfe vieles nicht möglich gewesen wäre.

Ein Dank aber auch an die Höveler Bevölkerung, die mit ihrem großen Engagement, die Straßen zu schmücken, ein hervorragendes Bild für ein hervorragendes Fest geschaffen hatte.

„HORRIDO!“

im Juli 1996
Antonius Feldmann

Wie war das noch?

„Schützenfest in Hövel ist wie Weihnachten!“

Avantgarde

Wo wir sind ist vorne!

Die Avantgarde ist der Zug für alle jungen und jung gebliebenen Mitglieder des BSV Hövel.

Wie der Name schon verrät, bilden wir die Spitze des großen Festumzuges und der Parade beim Schützenfest.

Das ist jedoch längst nicht alles:

Mit Tatendrang und guter Laune unterstützen wir den Hauptverein, wo wir können, richten eigene Feste aus oder verbringen gemütliche Stunden beim gemeinsamen Grillen nach getaner Arbeit.

Das Zusammensein in der Avantgarde ist geprägt vom Spaß an der Freude, Kameradschaft und dummen Sprüchen.

Unsere Highlights:

Jedes Jahr tragen wir im Herbst unser eigenes kleines Schützenfest aus – das **Bierkönigschießen**.

Dort wird, wie beim Schützenfest des Hauptvereins, per Vogelschießen unser König für das kommende Jahr ermittelt und anschließend mit unseren Freunden und Gönnern gefeiert.

Unser traditioneller **Tanz in den Mai** am Gewerbehof in Hövel ist mit 2.000 bis 2.500 Gästen unsere größte Veranstaltung. Zwar bedeuten Planung und Aufbau eine Menge Arbeit, welche jedoch schnell vergessen ist, wenn alles geschafft ist. Im Anschluss gibt es eine Aufräumparty für alle Helfer, und letztlich finanzieren wir uns mit dem Tanz in den Mai den Großteil der Ausgaben, sodass beim Schützenfest der ein oder andere Träger für alle drin ist.

Außerdem gelingt es uns jedes Jahr, soziale Projekte in Bockum-Hövel mit Spenden oder kleinen Arbeitshilfen zu unterstützen.

In den Jahren 2018 und 2019 haben wir mit der **Hopfenparty** im Oktober eine weitere Veranstaltung entwickelt, um unsere Finanzen aufzubessern und den Menschen in Bockum-Hövel etwas zu bieten:

Im Bürgersaal Anno ’03 haben wir uns auf das Konzept verständigt, verschiedene Biersorten vom Fass, gepaart mit Livemusik, bieten eine gute Kombination. Hierzu konnten wir unsere vereinseigene Band gewinnen. Im Anschluss sorgt ein DJ für Eskalation auf der Tanzfläche.

Insgesamt bieten wir jedem interessierten, jungen Schützen jede Menge Spaß und Geselligkeit in einer großen Gemeinschaft.

Unsere wichtigsten Veranstaltungen auf einen Blick:

- Jahreshauptversammlung
- Tanz in den Mai
- Schützenfest
- Bierkönigschießen
- Hopfenparty

Wir haben dein Interesse geweckt?
Ab 16 Jahren bist du bei uns herzlich willkommen.

Schreib uns auf Facebook: facebook.com/AVG.Hoevel
per E-Mail: AVGKommandeurBSVHoevel@t-online.de
oder komm einfach zu einer unserer Veranstaltungen und sprich uns an.

„HORRIDO!“ – die Avantgarde

Zug 4¾

Zug 4¾ – Geselligkeit und Frohsinn

Dafür steht unser Zug. Gegründet wurde er im Mai 2004 auf der legendären Gründerversammlung in Eschhaus Hütte. Damaliges und bis heute gebliebenes Motto lautet: „Erhöhung des Spaßfaktors beim Schützenfest, die Stärkung der Gemeinschaft und die Mitgestaltung des Höveler Schützenfestes.“

Seit Bestehen des Zuges trifft man sich am Schützenfestfreitag zum Vorglühen mittlerweile beim Schützenbruder Markus Schulze Aquack. In geselliger Runde wird hier das Programm zum Schützenfest durchgesprochen.

Zurzeit besteht der Zug aus ca. 48 Mitgliedern, die in der Regel beim Antreten zahlreich vertreten sind. Auch für neue Zugmitglieder sind wir offen. Ein Probelaufen im 1. Jahr soll zeigen, ob der Interessent die enormen Strapazen des Schützenfestes durchhält. Hat er dieses geschafft, stehen in der Regel einer Aufnahme mit 30 Litern Bier für den Zug nichts im Wege.

Auch am Samstag treffen wir uns zur Nachbesprechung und Vorbereitung des Schützenfestsamstages bei Klaus Markhoff. Hier wird neben flüssiger Nahrung auch eine Bratwurst oder ein Schnitzel auf den Grill gelegt.

Traditionell gibt es dann am Sonntag etwas für unsere Frauen. Erdbeerkuchen und Kaffee für alle, die am Nachmittag da sind. Mit Kind und Kegel in geselliger Runde den Sonntag ausklingen lassen.

Einmal im Jahr treffen wir uns (mittlerweile mit Frauen), um einen „kleinen Schützenkönig“ auf dem Schießstand im Schützenheim auszuschießen. Auch hier wird für das leibliche Wohl (flüssig und fest) immer gesorgt. Mit zunehmender Teilnehmerzahl.

Sicherlich auch in vielen Köpfen ist noch der Umzug aus dem Jahr 2017, als wir gemeinsam mit unserem Zugführer Ralph Knippenkötter – alias Winnetou – zur Parade bei Döbbe-Wallmeyer aufmarschierten *(s. Bilder unten links)*. Hier kann man auch noch einige Bilder sehen: www.bsvhövel.de/züge/zug-4-3-4.

Leider vermissen auch wir diese geselligen Runden seit 2020 enorm. Aber wir sind zuversichtlich, dass wir uns vielleicht noch in diesem Jahr zu dem ein oder anderen Dämmerschoppen treffen können.

Für künftige neue Schützenzug-Mitglieder ist immer ein offenes Ohr bei uns gegeben. Ansprechpartner sind hier: Jan Hüning, Michael Prehm, Martin Quante, Sven Hauptvogel, Ralf Langerbein, Klaus Markhoff.

AUSWERTUNG

der Umfrage

„Zukunft gemeinsam gestalten“

des Bürgerschützenverein Hövel 1906 e.V.

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

wir hatten Euch in der letzten Ausgabe der Schützenpost um Teilnahme an der Umfrage „Zukunft gemeinsam gestalten“ gebeten. In dieser Ausgabe erhaltet Ihr das Ergebnis und die Auswertung.

Einleitend möchten wir uns für die großartige Teilnahme bei Euch bedanken. Wir hatten nicht vermutet, dass 178 Mitglieder bei dieser Umfrage mitmachen, dies hat uns sehr gefreut. Sowohl jüngere als auch ältere Mitglieder haben diesen Weg der Meinungsäußerung angenommen.

Altersangaben bei der Umfrage:

Antwort Altersgruppe	Anzahl
16 – 25 (A1)	13
26 – 34 (A2)	23
35 – 49 (A3)	62
50 – 65 (A4)	59
66 – 100 (A5)	20

In einigen Kommentaren von Euch war zu lesen, dass Ihr die Idee einer solchen Umfrage und die Möglichkeit, sich zu Themen äußern zu können, sehr positiv bewertet habt. Wir werden gerne in Zukunft eine solche Umfrage zu anderen Themen und Fragen wiederholen. Für den Vorstand des Vereins ist die Meinung der Mitglieder sehr wichtig und hilft uns bei unserer Arbeit.

Auf den folgenden Seiten könnt Ihr die Ergebnisse in den Grafiken und das Fazit des Vorstandes ablesen. Es gab immer folgende Antwortmöglichkeiten: *„passt genau“, „passt eher“, „passt eher nicht“, „passt gar nicht“, „keine Antwort“*. In der Auswertung haben wir die Antworten „passt genau“ und „passt eher“ zusammengefasst. Die Differenz zu 100% hat demnach mit „passt eher nicht“, „passt gar nicht“ oder im seltenen Fall mit „keine Antwort“ geantwortet.

Wir finden, dass sich aus den Ergebnissen einiges ableiten lässt und würden uns freuen, wenn alle Mitglieder gemeinsam mit uns daran arbeiten, die Ziele zu erreichen. Jeder kann den Verein mitgestalten und unterstützen. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn sich hier Mitglieder angesprochen fühlen und uns ihre Ideen und Vorstellungen mitteilen würden. Sprecht uns einfach an. Tolle Ideen, die nicht angesprochen werden, können auch nicht weiterentwickelt und umgesetzt werden, das wäre sehr schade.

An dieser Stelle möchten wir ganz deutlich sagen, dass JEDER immer herzlich willkommen ist und dies auch bei den Zügen so ist. Keiner soll sich unwohl oder nicht willkommen fühlen.

„HORRIDO!“ – Holger Bricke, Klaus Markhoff & Adrian Schröder

... wie ein Luchs!

Auch in schwierigen Zeiten immer für Sie da!

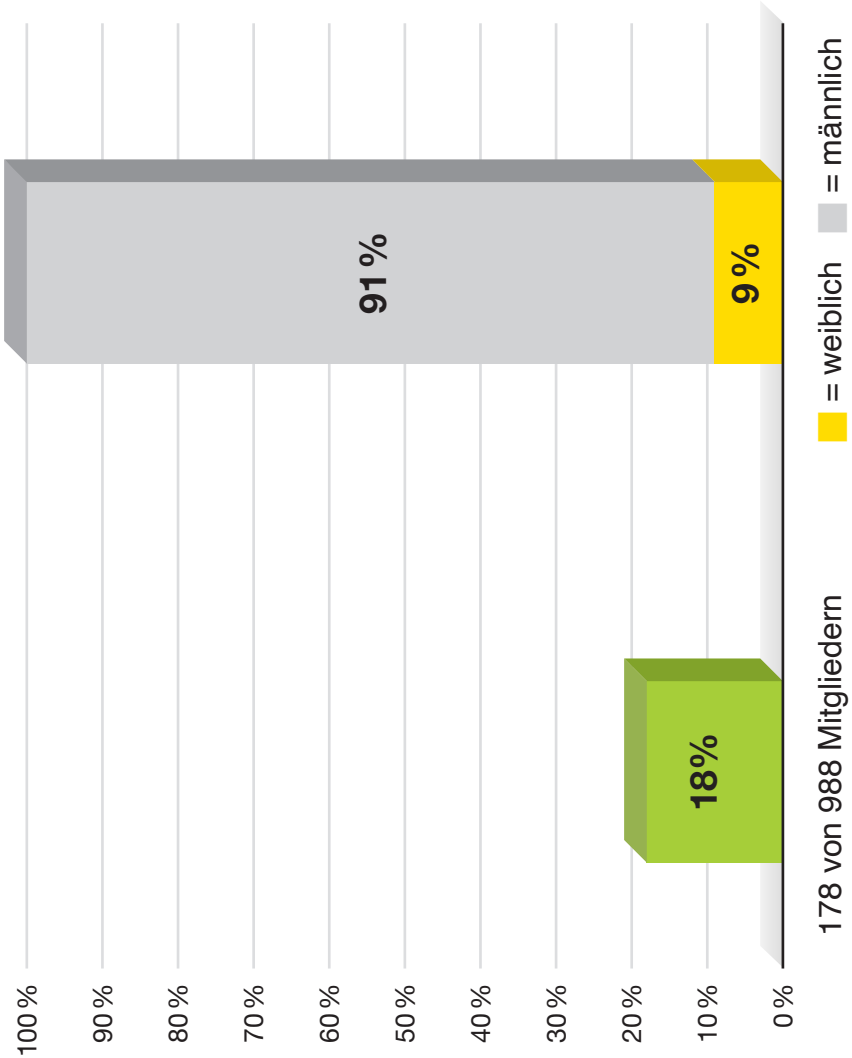
Hörakustik
Reinke

Michael Reinke
Hörgeräte-Akustiker-Meister
Pädakustiker
Ihr Hörgeräteakustiker in
Hamm-Mitte und Bockum-Hövel

Bahnhofstraße 2
59065 Hamm
Telefon 0 23 81-97 39 340

Oswaldstraße 16
59075 Hamm-Bockum-Hövel
Telefon 0 23 81-4 90 15 40

Wie war die Teilnahme?



Albrecht

BedachungenGmbH

Meisterbetrieb seit 1925

Ihr Profibetrieb für:

- Steildach
- Flachdachabdichtungen
- Klempnerarbeiten
- Metalldeckungen
- Fassaden
- Trapezblecharbeiten
- Dachbegrünungen

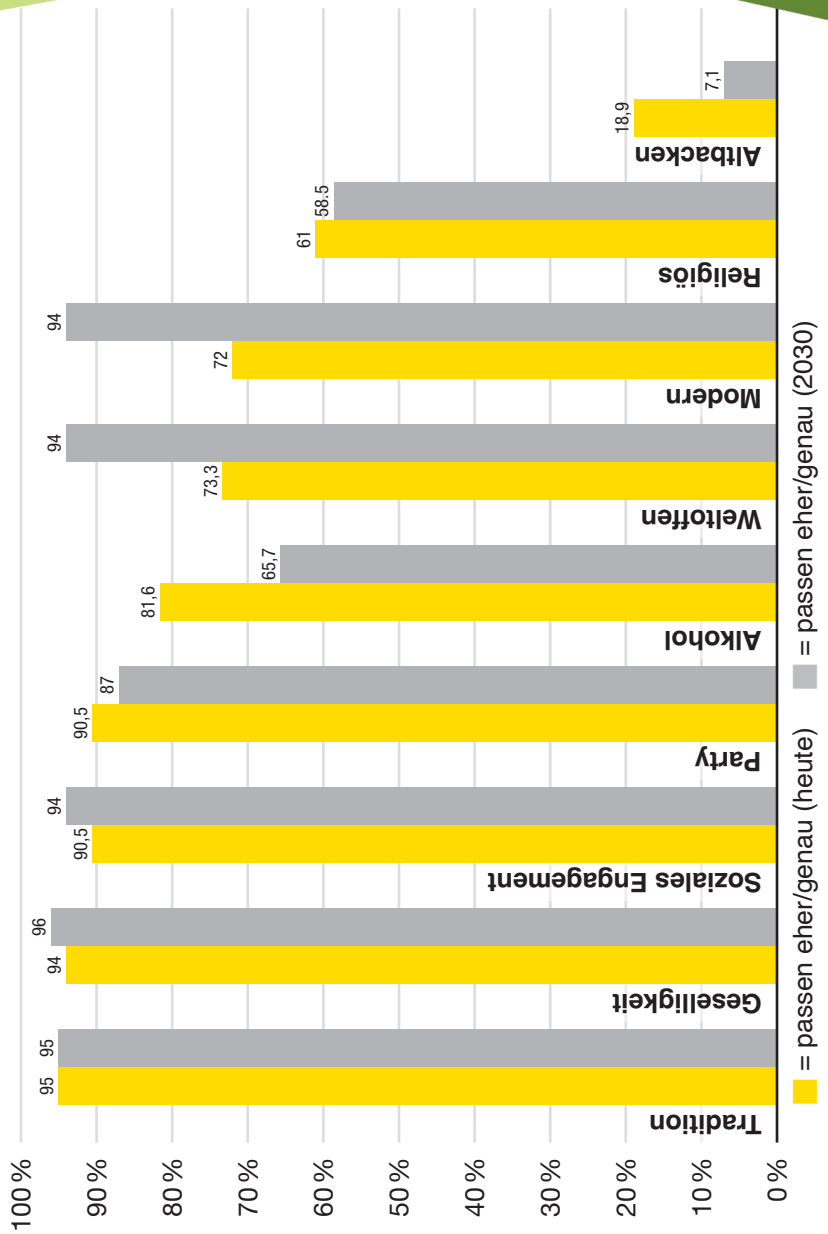
Das Dach vom Profi

SEIT
1925
ÜBER 95 JAHRE
ERFAHRUNG

Birkenstraße 14-14a
59075 Hamm
Telefon: 02381/9771-0
Fax: 02381/9771-25
Internet: www.albrecht-bedachungen.de
E-Mail: info@albrecht-bedachungen.de

Heute und in 2030

Welche Begriffe passen aus deiner Sicht zu unserem Verein?



B&G GETRÄNKE
BISPINGHOFF & GRUNDMANN

Butenlandwehr 52
59368 Werne
Telefon: 02389 / 925 14 -0
Telefax: 02389 / 925 14 -20
info@bg-getraenke.de
www.bg-getraenke.de

B&G WEINKONZEPTE
BISPINGHOFF & GRUNDMANN

FRESH+COOL Bispinghoff
Landwehrstr. 116 • 59368 Werne
Fon (02389) 796036

FRESH+COOL Krevert
Funnemann Str. 9 • 59379 Selm
Fon (02592) 4011

FRESH+COOL Grundmann
Lünener Str. 186 • 59174 Kamen
Fon (02307) 261820

Physiotherapie Huhn

Liebe Schützen, bleibt Gesund!

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Med. Massagen
- Natur-Fango/ Heißluft
- Ultraschall/ Elektrotherapie
- Hausbesuche
- Gutscheine

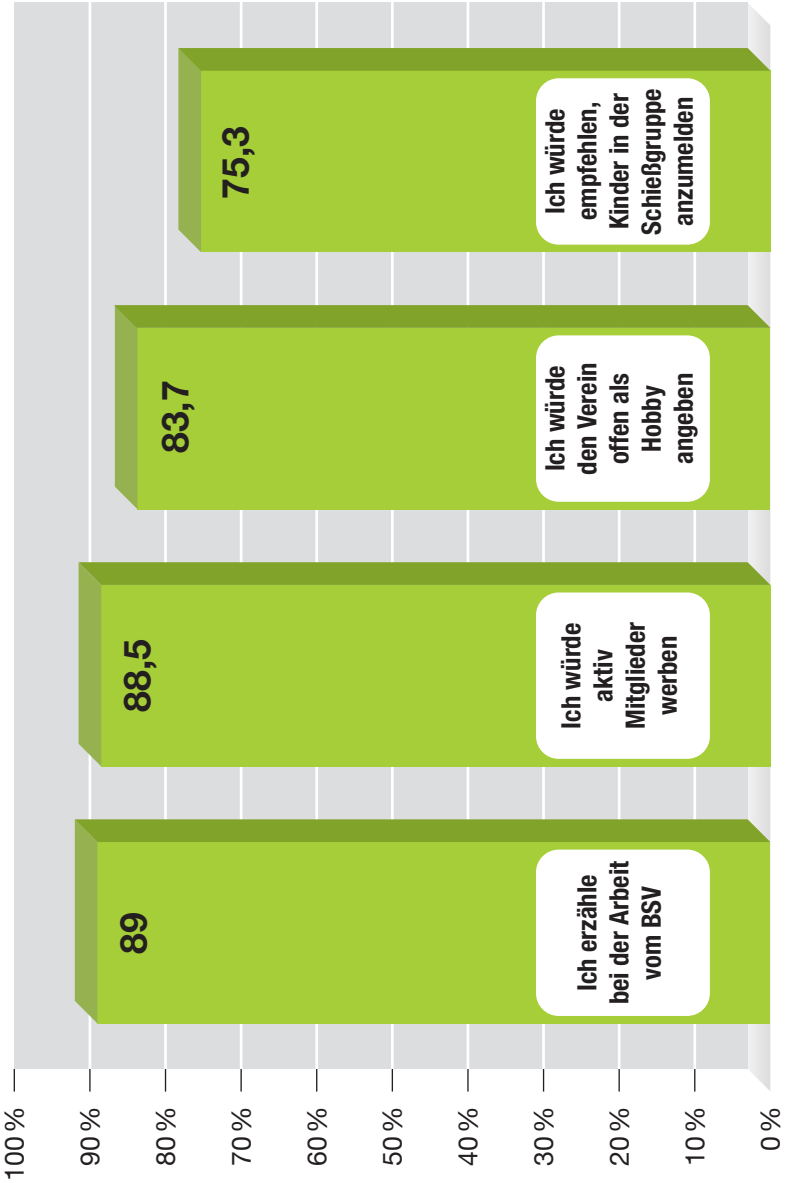
Zertifizierte und von den Krankenkassen anerkannte Präventionskurse:

- Autogenes Training & Progressive Muskel-entspannung (PMR)
- Kinderentspannung

Horster Str. 4a ▪ 59075 Hamm ▪ Tel. 02381/78 78 21
www.physiotherapiehuhn.de

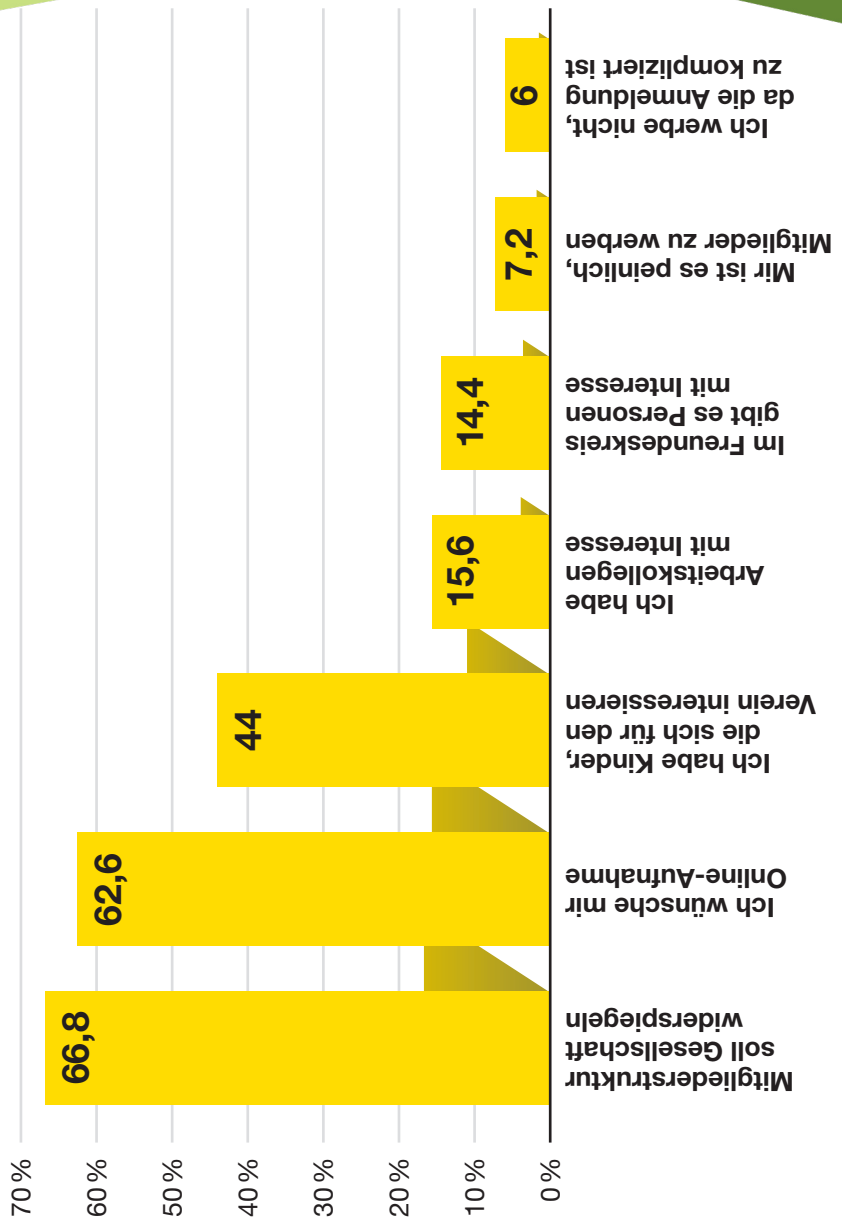
Stolz auf unseren Verein?

passt eher/passt genau



Potenzielle Mitglieder in meiner Nähe

passt eher/passt genau



Praxis Werner

Physiotherapie

Ergotherapie

Logopädie

Weil uns Ihre Gesundheit
am Herzen liegt !!!

Marinestraße 36
59075 Hamm

Telefon: 0 23 81 / 78 78 05
Fax: 0 23 81 / 37 38 17

Was mir beim Schützenfest wichtig ist

passt eher / passt genau

Blumen und Geschenke
Zeitgerechte Floristik
Dekoration

BLUMEN Thüer

Inh. Claudia Niehues-Thüer
Uphofstraße 37-39 • Hamm • Telefon 02381/788256 • Telefax 02381/599186
www.blumen-thueer.de

Bestattungshaus Loer
Im Schatten der Fördertürme

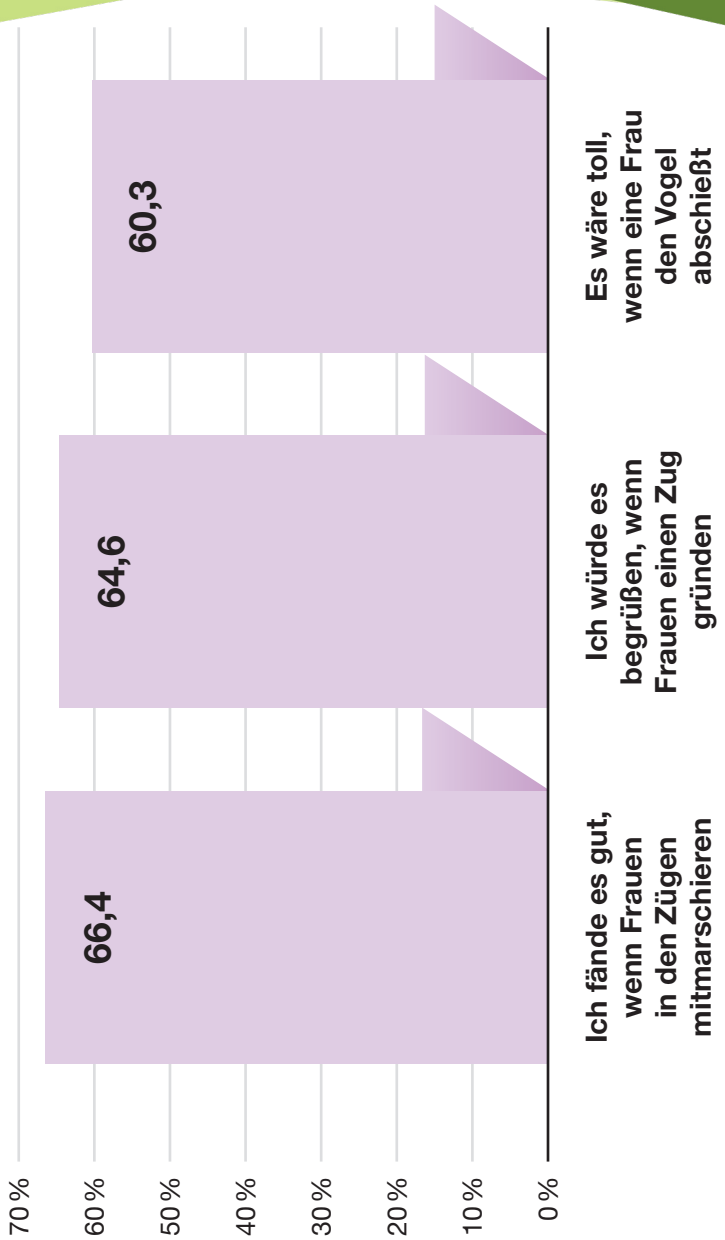
24 Stunden
☎ 7 13 47

Hamm,
Hohenhöveler Straße 8
Trauerhalle:
Hauerwinkel 6

www.bestattungshaus-loer.de
info@bestattungshaus-loer.de

Mehr Frauenpower?

passt eher/passt genau



Planung mit Bedacht:

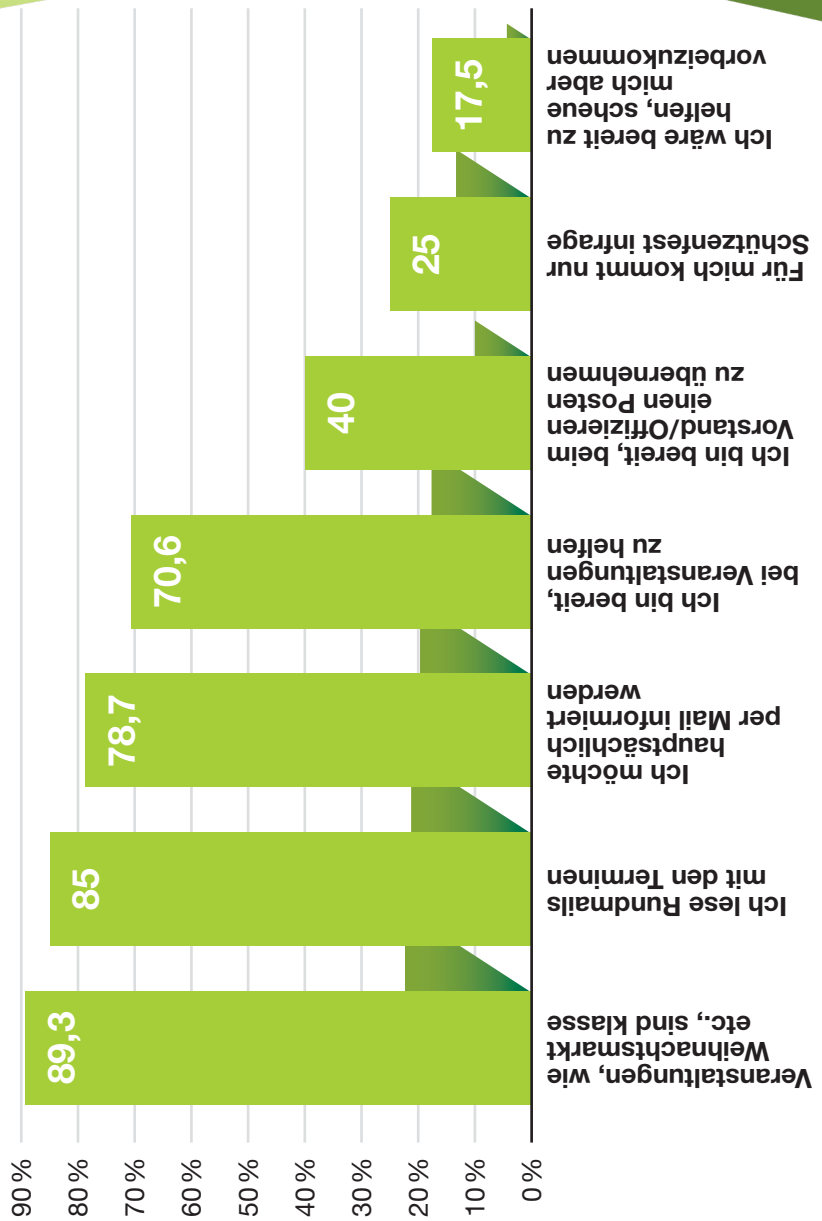
Verlassen Sie sich einfach auf uns, wenn es um die Planung und Realisierung Ihres Dachstuhls, oder eine Wohnraumerweiterung durch Dachgauben oder Aufstockung geht.
Wir garantieren präzise Ausführung von der CAD-Planung über den computergesteuerten Zuschnitt bis zur fachgrechten Montage.

Georg Schröder
Schreinerei und Holzbau GmbH

Römerstr. 26 • 59075 Hamm
Telefon: 0 23 81 / 972 07-0 • Telefax: 0 23 81 / 972 07-29
www.georg-schroeder-holzbau.de • info@georg-schroeder-holzbau.de

Mehr als „nur“ ein Schützenverein

passt eher/passt genau



Wir sind für Sie da auf den Wochenmärkten und in unserem Hofladen:

Hofladen	Dienstags	Mittwochs
Dienstags - Freitags 16:00 - 19:00 Uhr **Sa, So, Mo:** geschlossen	**Hamm:** 7:30 - 13:30 Uhr **Werne:** 7:30 - 12:30 Uhr	**Bockum-Hövel:** 7:30 - 13:00 Uhr

Donnerstags	Freitags	Samstags
Hamm 7:30 - 13:00 Uhr	**Bockum-Hövel:** 7:30 - 13:00 Uhr **Werne::** 7:30 - 12:30 Uhr	**Hamm:** 7:30 - 14:00 Uhr **Heessen:** 7:30 - 13:00 Uhr

Hof Kraienhemke GbR

Hölter 12 • 59075 Hamm • Telefon: 0 23 81-48 38 27
info@kraienhemke.de • www.kraienhemke.de

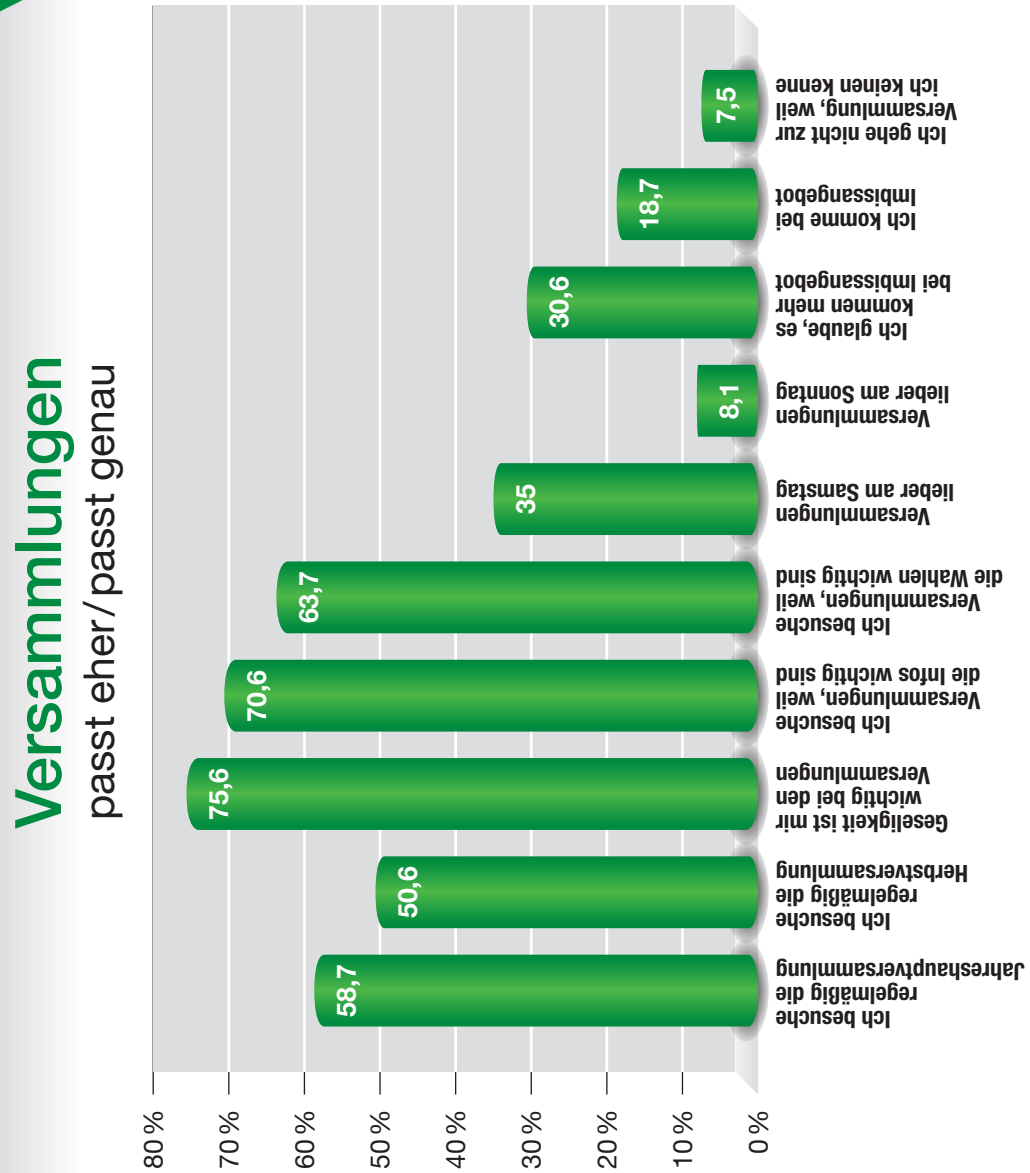
BESTATTUNGEN
Knippenkötter
HAMM BOCKUM-HÖVEL

Telefon
02381 73735

Büro
Horster Str. 46

Trauerhalle
Zentralfriedhof
Bockum-Hövel
59075 Hamm

BESTATTUNG | BEGLEITUNG | VORSORGE
würdevoll *persönlich* *individuell*



Kommentare zum Verein aus der Umfrage

- **19 % der Umfrageteilnehmer haben einen Kommentar abgeben.**
- **Tradition ist gut und wichtig, aber offen sein für Veränderungen.**
- **Lob und Dank an die Aktiven im Verein.**
- **Informationsfluss im Verein gut (Schützenpost / E-Mail).**
- **Allgemeine Rückmeldungen zur Umfrage:**
  - Wir sind auf einem guten Weg!
  - Die Meinungen der Mitglieder abzufragen – eine gute Sache!
  - Schützenfest feiern ist das Eine – doch wir tun erheblich mehr!

Original-Kommentare

„Ich genieße die Tradition und das Schützenfest, möchte mich aber nicht engagieren.“

„Die Züge müssen besser abgestimmt werden. Jeder Zug macht sein eigenes Ding.“

„Eigentlich wünsche ich mir nur, dass alles wieder so läuft wie vorher. Das Einzige, was mir nur richtig Sorgen macht, ist der Nachwuchs. Ich mach mir echt Sorgen, wie man das Leben / Zusammenleben in einem Schützenverein an die jüngere Generation weitergibt und auch anbieten kann.“

„Es ist gut, dass sich der Verein geöffnet hat und erforderlich, dass er sich weiter öffnet. Es sollte noch deutlicher werden, dass Schützenverein alles andere als „nur Sauferei“ ist; wir sollten dabei offen(er) mit dem Thema Alkohol und Sucht umgehen.“

„Ich finde es klasse, dass der Verein sich bemüht, auch in schwierigen Corona Zeiten, die Meinungen der Mitglieder zu erfragen und damit eine Grundlage schafft den Verein auch in Zukunft attraktiv zu gestalten. Vielleicht kann in Zukunft die ein oder andere weitere Onlineumfrage genutzt werden, um die Meinungen der Mitglieder abzufragen.“

„Es ist großartig, was die handelnden Personen des Schützenvereines leisten! Hier möchte ich keinen Einzelnen nennen, sondern die Gesamtheit an der Spitze insgesamt loben! Gerade in der jetzigen Zeit fällt dies besonders auf und das Vertrauen in den Verein ist sehr groß. Die Hoffnung auf wieder bessere Tage besteht

Fazit für den Verein / Vorstand / Mitglied

- Das Gefühl des offenen Vereins mit den Mitgliedern und Zügen gemeinsam stärken. Jeder soll sich willkommen und wohl fühlen.
- Mitgliederwerbung einfacher und attraktiver gestalten und als Mitglied aktiv unterstützen.
- Weiter den Verein für Kinder / Jugendliche / Familien mit Unterstützung aller Mitglieder attraktiver gestalten.
- Thema Heute vs. 2030 zeigt Ziele auf, Vorstand und Freiwillige (gerne melden) gehen in die Planungs- und Umsetzungsphase.
- Interessierte für Vorstand und Offiziere können uns gerne ansprechen.
- Onlineumfrage wird bei Bedarf wiederholt, Fragestellungen überarbeitet.

MITGLIEDERWERBUNG

Liebe Mitglieder,

ihr habt den Verein in den letzten Jahren intensiv bei der Mitgliederwerbung unterstützt und der Verein hatte im Vorfeld hierfür Prämien ausgelobt. Seit über einem Jahr ist es leider schwierig, neue Mitglieder zu gewinnen, da Feste und andere Veranstaltungen nicht möglich sind. In der durchgeführten Umfrage wurde aber schon deutlich, dass es in eurem unmittelbaren Umfeld Personen mit Interesse an einer Mitgliedschaft gibt. Wir freuen uns über jede neue Mitgliedschaft und bieten daher in diesem Jahr folgende Prämie an: Du und das von dir geworbene neue Mitglied bekommen – nach vollständiger Aufnahme im Bürgerschützenverein Hövel 1906 e.V. – einen **Schützenprost 2021**. Die Beitrittserklärung findet ihr auf der Homepage www.bsvhövel.de unter der Kategorie Downloads. Alternativ könnt ihr dort auch den Weg der Online-Aufnahme wählen. Die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Beitrittserklärungen könnt ihr uns per Post, per Mail oder per Einwurf bei einem Vorstandsmitglied zukommen lassen. Natürlich gilt für das neue Mitglied der halbierte Jahresbeitrag in diesem Jahr.

Für Eure Unterstützung danken wir euch schon jetzt ganz herzlich.

„HORRIDO!“ und bleibt gesund! *Holger Bricke*

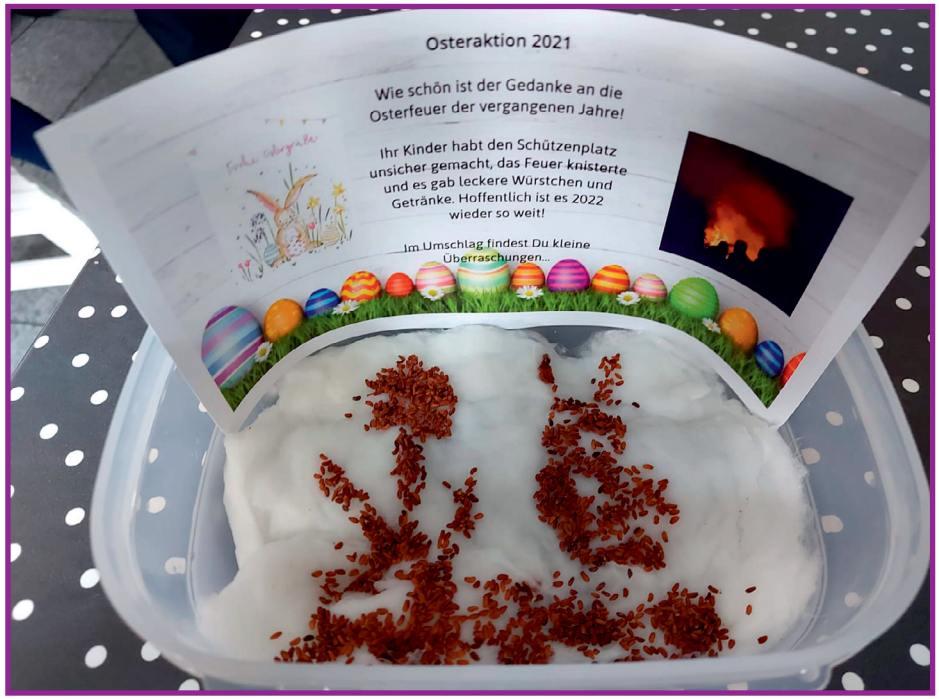
Bernhard Langerbein
Zimmerermeister

Erlenfeldstraße 50 · 59075 Hamm
Tel. 0 23 81 / 97 42 73 · Fax 0 23 81 / 97 43 29
Mobil 01 70 / 2 66 82 75
bernhard-langerbein@t-online.de

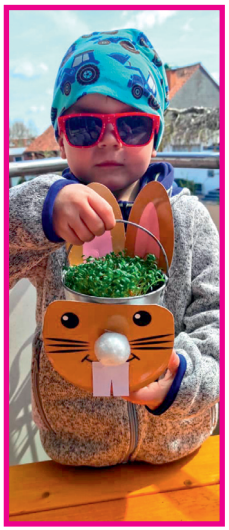
Kinderzug

OSTERAKTION 2021

Da alle Veranstaltungen zum diesjährigen Osterfest Corona-bedingt wieder ausfallen mussten, hatten wir uns eine kleine Überraschung für unseren Kinderzug überlegt.



Von den fleißigen Helfern verpackt und verteilt, erhielt jedes Kind aus dem Kinderzug einen großen Umschlag mit vielen kleinen, aber auch nützlichen Utensilien für das anstehende Osterfest.



Besonders natürlich hier der Ostergruß aus Kresse von den Kindern an alle Mitglieder!

Ein besonderer Dank an alle Kinder fürs Mitmachen und natürlich auch an alle Helfer!!!

Gründung Jugendzug

Das bereits in der letzten Schützenpost angekündigte Vorbereitungstreffen für die Angebote für Kinder und Jugendliche im Verein konnte bislang leider noch nicht stattfinden. Da sich so langsam aber die Situation bessert, wollen wir dies in der zweiten Jahreshälfte 2021 nachholen.

Natürlich soll es hier auch um die Organisation der bereits bestehenden Angebote für die Kinder im Verein gehen. Aber im Vordergrund steht die Gründung eines Jugend-Zuges (Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren).

Wie das gestaltet werden kann, wollen wir an diesem Tag dann besprechen. Wer Interesse hat, daran mitzumachen, kann sich gerne schon jetzt bei mir melden. Auch jede Anregung oder Idee ist willkommen! Bei Interesse sprecht uns an oder schreibt eine Email an familie@bsvhövel.de

Ich freue mich auf Eure Antworten

„HORRIDO!“ – Ralph

Remonte Ricosta Kinderschuhe Pepino Lauflernschuhe Ströber

Gabor Rohde Dr. Brinkmann Semler

Rieker Tamaris Jomos Seibel Lloyd

über 110 Jahre

Für Schuhe ein Begriff!

Löcke

Inh. Dietmar Löcke
seit 1992

Horrido allen Schützenbrüdern!

Hauptstraße 1
59075 Bockum-Hövel
Tel. + Fax: (0 23 81) 7 31 17

■ Immer einen Schritt voraus ■
■ Exklusiv in Bockum-Hövel: Finn-Comfort ■

Gürtel von Umjubelt Allrounder von Mephisto Bulaggi Taschen

Schießsport in Hövel

Schießen in Hövel – bei uns bist du richtig!!!

Die Schießgruppe des Bürgerschützenvereins Hövel ist eine Untergruppe des Hauptvereins, welche sich mit dem Sportschießen in der Disziplin „Luftgewehr – 10 Meter“ befasst. Sie existiert seit 1956 und umfasst heute um die 70 Mitglieder im Seniorenbereich sowie 13 jugendliche Schützen und Schützinnen. Mit drei Wettkampfmannschaften im Seniorenbereich sowie einer Mannschaft im Juniorenbereich nehmen wir an den Rundenwettkämpfen des Stadtverbandes der Schießgruppen von Hamm teil.

Trainieren können die Mitglieder der Schießgruppe mit angeschafften, modernen Vereinsgewehren auf dem vereinseigenen Schießstand am Schützenplatz im Brüggenkamp.

Unsere Trainingszeiten:
jeden Dienstag von 18:30 Uhr – 20:00 Uhr Juniorentraining
20:00 Uhr – 21:30 Uhr Seniorentraining
sofern das Schützenheim offiziell geöffnet ist.

Vor Ort beim Training trefft ihr auf ausgebildete, zertifizierte Standaufsichten, langjährige, erfahrene Schützen sowie beim Juniorentraining auf Mitglieder, die im Besitz einer Jugend-Basis-Lizenz sind und dadurch extra für das Schießtraining mit Minderjährigen geschult wurden.

Neben dem Sportschießen bieten wir auch weitere Aktivitäten für unsere Mitglieder an. So fahren wir einmal im Jahr auf die Schießanlage nach Heessen, um dort mit Kleinkaliber-Gewehren auf eine Distanz von 50 m zu schießen. In der zweiten Jahreshälfte richten wir für alle Mitglieder und Freunde unser Schießgruppen-Schützenfest aus, wobei wir auf einen großen Vogel wie beim Schützenfest des Hauptvereins unseren Schießgruppenkönig ausschießen. Des Weiteren versuchen wir alle paar Jahre unseren Mitgliedern einen attraktiven Tagesausflug anzubieten.

Nebenbei unterstützt die Schießgruppe auch die Aktivitäten des Hauptvereins. Am Ostersonntag richten wir gemeinsam mit dem Offizierscorps des Hauptvereins das Osterfeuer auf dem Schützenplatz aus. Beim Schützenfest unterstützen Mitglieder der Schießgruppe das Vogelschießen um die Königs- und Kaiserwürde.

Wenn wir euer Interesse geweckt haben, mal selber mit einem Luftgewehr schießen zu wollen, kontaktiert uns per Email an

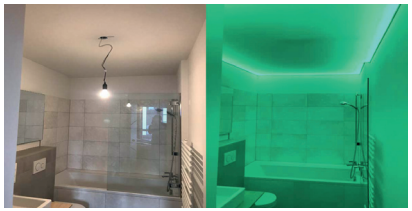
SchiesswartBSVHoevel@t-online.de

Schießen darf jede Person, die mindestens 12 Jahre alt ist.
Wir freuen uns auf jede/n neue/n Schützen/Schützin.

„GUT SCHUSS!“ *Die Schießgruppe*

Einfach, schnell und sauber zur neuen Decke!

Vorher Nachher


Vorher Nachher

Die alten Decken in Ihren Wohn- oder Geschäftsräumen führen immer noch ein eintöniges Leben?

Das können Sie jetzt ändern.
Zur neuen Decke einfach, schnell und sauber!

Mit Spanndecken bringen Sie nicht nur Farbe an die Zimmerdecke. Schaffen Sie sich eine Wohlfühl-Atmosphäre.

Entdecken Sie Wohnwelten der unbegrenzten Möglichkeiten, bis zu trendiger Avantgarde – nichts ist unmöglich!

Spanndecken
Prettenhofer

SP-Spanndecken
Stefan Prettenhofer
Hohenhöveler Straße 4
59075 Hamm
Mobil: 0172 / 211 20 72
Email: info@sp-spanndecken.de

www.sp-spanndecken.de

GEWINNSPIEL 2021

Liebes Mitglied,
in dieser Ausgabe der Schützenpost kannst du an einem Gewinnspiel teilnehmen und einen von 200 Schützenprost der Veltins Brauerei gewinnen.
Die Veltins Brauerei hat uns – wie schon im Jahr 2020 – mit einer kostenlosen Lieferung zahlreicher Schützenprost überrascht. Du musst nur das kleine Rätsel vollständig samt Lösungswort lösen, deine Kontaktdaten eintragen und uns die ausgefüllte Seite per Post oder per Einwurf im Briefkasten am **Schützenheim „Im Brüggenkamp“** zukommen lassen. Die ersten 200 Einsendungen erhalten im Anschluss einen Schützenprost 2021. Die Teilnahme ist ab 16 Jahren möglich.

Viel Spaß und viel Glück! *„HORRIDO!“ – Holger Bricke*

GEWINNSPIEL

Hier Seite heraustrennen

Von welcher Brauerei haben wir den Schützenprost erhalten?

1. ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
3 1 8

Welchen Vornamen hat unser amtierender König?

2. ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
5 7

Wie heißt die Band, die seit 2017 Samstagabends beim Königsball spielt?

3. ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
2 4

In welchem Zug feiern unsere jüngsten Mitglieder zusammen?

4. ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
9 6

Lösungswort: ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
1 2 3 4 5 6 7 8 9

Vorname, Name: _____

Straße, Hausnr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

E-Mail: _____

☐ **Hiermit bestätige ich, dass ich das 16. Lebensjahr vollendet habe.**

☐ **Gerne möchte ich in der Zukunft über die genannte Mailadresse Infos des Vereins erhalten.**

VELTINS Schützenprost 2021

OFFIZIERE

Gedanken aus dem Offizierscorps!

Am Schützenfestsamstag 2020 haben wir noch mit einer Fahnenabordnung der Offiziere und Königs- und Kaiserpaaren einen Kranz am Ehrenmal niedergelegt.

Leider kam kurze Zeit später das Offiziersleben komplett zum Erliegen. Somit blieb uns nichts anderes übrig, als uns virtuell am Stammtisch zu treffen. Mit Erfolg kamen die Offiziere auf diese Art und Weise immer wieder mal online zusammen.

Wie fast selbstverständlich haben wir, wenn gewünscht, an den Beerdigungen teilgenommen.

Hier sei angemerkt, dass es für das Offizierskorps in der heutigen Zeit nicht einfach ist, sich mit einer entsprechenden Personenzahl zu beteiligen. Wir überlegen aktuell, uns einen Fahnen-ständer für die Kirche anzuschaffen. Hiermit wollen wir gewährleisten, dass die Standarte und das Gedenken an den Verstorbenen auch den letzten Weg begleiten können.

Positive Gedanken zum Schützenjahr 2021/22

Wir würden uns sehr freuen, mit euch den einen oder anderen Abend (wie in vergangen Zeiten) zu verbringen und blicken hier sehr optimistisch in die Zukunft. Denn wie uns die Gegenwart zeigt, ist der Mensch analog und nicht digital. Jetzt bleibt bitte auf der Ziellinie alle gesund und kommt einfach durch die Pandemie. Das wünschen wir euch von ganzem Herzen, natürlich auch euren Familien und Angehörigen!

„HORRIDO!“

Leitungsteam der Offiziere

Peter Markhoff, Matthias Wittkamp, Lars Scheidsteger und Frank Sklareck

„Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“ (Aristoteles)

Die Offiziere wünschen euch:
Glück, Gesundheit, Tradition leben
Einer für alle, alle für einen · Freude · Dankbarkeit
Parade abnehmen · Freundschaft erhalten
zufrieden sein · positive Gedanken haben
Geselligkeit leben · mal wieder im Stuhlkreis sitzen
mal wieder tanzen · mal ein Bier trinken
Zusammenhalt · Gesellschaft genießen
mal wieder lächeln

Hoffentlich findet ein Schützenfest im nächsten Jahr statt!

Wir sind auch in schwierigen Zeiten zu unseren gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

Rufen Sie uns an!

Besuchen Sie uns online!

Schreiben Sie uns eine Mail!

Ein Lächeln unter den Masken bekomme Sie bei uns
an der Berliner Straße
Barsener Straße
Hammer Straße
Hohenhöveler Straße

Horrido!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Spar- und Darlehnskasse
Bockum-Hövel eG
Nähe. Verbundenheit. Heimat.

NEU
Komm, wir trinken noch ein Pülleken.
helles Pülleken
0,33 L
Alk. 5,2%
helles Pülleken
VELTINS
helles Pülleken
0,33 L
Alk. 5,2%
helles Pülleken
VELTINS
21724FS2005